



## GOL-NEWSLETTER #1/2021

Liebe Leserinnen und Leser,

mehr als ein Jahr Pandemie liegt hinter uns und endlich gibt es eine Hoffnung auf eine absehbare, schrittweise Rückkehr in die Normalität. Auch wir freuen uns darauf, endlich wieder an einem „echten“ Tisch zu sitzen und Sie – die in der Lehrerbildung tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler – außerhalb von Webex, Teams und Co. treffen zu können.

Bis es tatsächlich so weit ist, ist es wichtig, sich selbst zu vergewissern, was wir alle in dieser Ausnahmesituation geleistet haben und noch immer leisten. Dieser Newsletter zeigt am Beispiel der einzelnen Maßnahmen der Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL<sup>2.0</sup>), was die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seit Jahresbeginn unter erschwerten Bedingungen in ihren Projekten alles vorangetrieben haben.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und bleiben Sie gesund!

Prof. Dr. Ludwig Stecher (Sprecher der GOL-Steuerungsgruppe)

### Unsere Themen

Mit nur einem Klick zum gewünschten Beitrag:

**Sichtbarkeit:**

GOL-Postkarten

**Ergebnisbericht:**

Rückblick auf 2020

**Umfrage:**

Lehrkräfte-Fortbildungen

**Neustart:**

Mentoring-Programm

**Podcast:**

Neue Folge veröffentlicht

**Kompass:**

Broschüre neu aufgelegt

**Bedarfsanalyse:**

Ergebnisse vorgestellt

**Vernetzung:**

JUSTmatch-Plattform

**Publikationen:**

Aus der Forschung

## Handliche Hingucker: Vielfalt der GOL<sup>2.0</sup> auf einen Blick

### *Aktion zur Erhöhung der Sichtbarkeit und Hinweise auf ausgewählte Veranstaltungen*

Wer die GOL<sup>2.0</sup> und ihre Angebote bisher nicht kannte, kann jetzt auf ungewöhnlichem Wege Informationen erhalten: Ein Satz neuer Postkarten gibt Einblicke in die GOL<sup>2.0</sup> und ihre einzelnen Maßnahmen. Ziel der Aktion ist es, die Sichtbarkeit des Strukturentwicklungsprojekts inner- wie außerhalb der Hochschule weiter zu steigern. Die Karten vereinen ansprechendes Design und kompakte Informationen über die einzelnen Maßnahmen – GOL<sup>2.0</sup>-Wissen to go! Die auf die unterschiedlichen Zielgruppen (Studierende, Lehrkräfte, Lehrende an der Hochschule usw.) zugeschnittenen Postkarten werden sowohl gedruckt als auch digital zum Einsatz kommen.



So sehen die neuen Postkarten der GOL<sup>2.0</sup> aus. Wer wissen möchte, welche Projekte sich dahinter verbergen, findet [hier](#) Antworten.

## Fortbildungslandschaft: Was fehlt?

### *Lehrkräften können tatsächliche Bedarfe mitteilen*

Das Spektrum von Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte ist vielfältig. Nicht immer treffen diese allerdings

## Ergebnisbericht für das Jahr 2020 veröffentlicht

### *Pandemiebedingte Anpassungen auch in Zukunft sinnvoll nutzen*

Das vergangene Jahr wurde intensiv genutzt, um den inneruniversitären Austausch zu Themen und Herausforderungen der Lehrerbildung an der Justus-Liebig-Universität (JLU) aufrecht zu erhalten und zu intensivieren. Trotz der pandemiebedingten Einschränkungen ist es gelungen, auch die Zusammenarbeit mit externen Akteurinnen und Akteuren fortzusetzen und an der Weiterentwicklung der Lehreraus- und Fortbildung zu arbeiten.

Im Bereich der Hochschule wurden u. a. Fragen zur Ausgestaltung schulischer Fachpraktika, digitalisierter Lehre und die bessere Sichtbarkeit sowie interne Abstimmung von Vorkursen diskutiert. Die Überführung in digitale Formate ermöglichte die Fortsetzung und zum Teil auch Intensivierung des von der GOL<sup>2.0</sup> initiierten fächerübergreifenden Austauschs an der JLU, der trotz der anfänglich ungewohnten Kommunikationsform auch weiterhin auf breites Interesse der Teilnehmenden stieß.

In der fortlaufenden Zusammenarbeit mit außeruniversitären Partnerinnen und Partnern wurden Fragen der Schul- und Unterrichtsentwicklung adressiert, die auch – aber nicht nur – pandemiebedingte Entwicklungsprozesse aufgreifen. Es wurden zudem in institutionsübergreifenden Kooperationen Lehrveranstaltungen fortgeführt, die die Arbeit in multiprofessionellen Teams adressieren, sowie gemeinsam an der Verbesserung der Angebotsstruktur im Bereich Lehrkräftefortbildung gearbeitet.

Der [Ergebnisbericht](#) stellt diese Entwicklungen und die damit einhergehenden Herausforderungen dar und hebt die beachtlichen Fortschritte des Strukturentwicklungsprojekts aus dem vergangenen Jahr hervor.

## Neustart: Nicht verpassen!

### *Informationen für Mentorinnen und Mentoren*

Die in der Vergangenheit stark nachgefragte Fortbildungsreihe für Mentorinnen und Mentoren kann derzeit

den individuellen Bedarf. Die GOL<sup>2.0</sup> möchte die Fortbildungslandschaft näher an die Arbeits- und Lebenssituation von Lehrerinnen und Lehrern heranrücken. Dazu wurde eine Umfrage konzipiert, die sich an Lehrkräfte richtet und folgende Fragen adressiert:

- Welche Angebote können Sie gut nutzen?
- Was fehlt Ihnen?
- Welche Fortbildungsangebote und -formate wünschen Sie sich?

Zur kurzen Umfrage (ca. 15 Minuten) geht es [hier](#).

nicht stattfinden. Das Team nutzt die Zeit zur Überarbeitung des Angebots, um die Bedürfnisse der Teilnehmenden künftig noch besser adressieren zu können.

Um den Neustart der überarbeiteten Fortbildungsreihe nicht zu verpassen, können Sie sich [hier](#) unverbindlich anmelden – wir informieren Sie, sobald neue Fortbildungstermine feststehen.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, uns Ihre Wünsche für die Fortbildung mitzuteilen. Sagen Sie uns im Rahmen der Anmeldung einfach, welche Themen Sie bewegen.

## WISSENSTRANSFER | INTERN

### Podcast „Klasse(n)arbeit“: Zweite Folge beschäftigt sich mit Reflexion

*Der Begriff wird in der wissenschaftlichen Debatte um Lehrerbildung bisher sehr unterschiedlich ausgelegt*

Die zweite Folge von „Klasse(n)arbeit“, dem Podcast für Lehrerbildung, ist online. Als Schwerpunkt der Episode hat das Produktionsteam eines der Buzzwords der aktuellen wissenschaftlichen Debatte ausgewählt: Reflexion.

Reflexion gilt zwar als Schlüsselkompetenz für Lehrkräfte, da es aber bisher sehr unterschiedliche Auslegungen des Begriffs gibt, lässt sich nur schwer Kohärenz in der wissenschaftlichen Diskussion über Reflexion finden.

Der Podcast ordnet das Thema ein, stellt die unterschiedlichen Positionen vor und diskutiert den praktischen Nutzen von Reflexion. Dafür haben sich die beiden Hosts zwei Gäste eingeladen, die sich beruflich mit Reflexion beschäftigen:

Prof. Dr. Claudia von Aufschnaiter vom Institut für Didaktik der Physik an der JLU ist Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Leibniz-Institutes für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik in Kiel und Teil der Steuerungsgruppe der GOL<sup>2.0</sup>.

Christian Hofmann war bis vor kurzem Leiter des Gießener Studienseminars für Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen. Jetzt ist er bei der Hessischen Lehrkräfteakademie unter anderem für den Bereich Fortbildung zuständig. Außerdem ist er Vorsitzender des Kooperationsrates.

„Klasse(n)arbeit“ hören: auf [Spotify](#) oder [Soundcloud](#)

## FORT- UND WEITERBILDUNG | EXTERN

### Überblick zu Angeboten für schulische Mentorinnen und Mentoren

*Kompass-Broschüre neu aufgelegt*

[KOMPASS '21 – ANGEBOTE FÜR MENTORINNEN UND MENTOREN IN DER REGION MITTELHESSEN](#)



Den Vertreterinnen und Vertretern der anwesenden Schulen erläuterte sie, wie *JUSTmatch* die unterschiedlichen Akteure zusammenbringt und dass es in der laufenden Pilotphase Lehrkräften der [Campusschulen](#) vorbehalten ist.

Das Konzept sieht vor, dass Lehrkräfte ihre Fragen und Projektideen aus dem eigenen Unterricht unverbindlich bei *JUSTmatch* einstellen können. Mit diesem Input auf der Plattform startet die Suche nach passenden Kooperationspartnern und -partnerinnen in der Universität (z. B. Studierende).

*JUSTmatch* einstellen und auf diesem Wege schulische Kooperationen suchen.

Ziel von *JUSTmatch* ist es, dass Schule, Wissenschaft und Studierende von der Zusammenarbeit profitieren. Die Lehrkräfte können den eigenen Unterricht evidenzbasiert weiterentwickeln und so die Unterrichtsqualität steigern. Studierende und Forschende arbeiten an aktuellen schulischen Fragestellungen und generieren darin neue bzw. vertiefte Erkenntnisse über Lehren, Lernen und Schulentwicklung.

## PUBLIKATIONEN DER GOL<sup>2.0</sup>

### Lesenswertes aus der Wissenschaft

- Beretz, A. (2021). *Diagnostische Prozesse von Studierenden des Lehramts – eine Videostudie in den Fächern Physik und Mathematik* (Dissertation). Berlin: Logos.
- Brombach, S., von Aufschnaiter, C., Kaufmann, B., Bertram, M. (2021). Mentor\*innen qualifizieren – Ein Reflexionsbasiertes Fortbildungskonzept (S. 12-28). In S. Zankel, B. Brouër, J. Schulz (Hrsg.), *Zusammenarbeit von Hochschule und schulischen Mentor\*innen in den Praxisphasen der Lehrer\*innenbildung*. Weinheim und Basel: Beltz.
- Preis, N. (im Druck). Die Steuerung multiprofessioneller Zusammenarbeit in Ganztagschulen. Eine Rekonstruktion handlungsleitender Orientierungen. Diskurs Kindheits- und Jugendforschung.
- Preis, N. & Wissinger, J. (2021). Die Steuerung multiprofessioneller Zusammenarbeit in inklusiven Schulen – zu Rolle, Aufgaben und Praxis der Schulleitung (S. 165-171). In K. Resch, K.-T. Lindner, B. Streese, M. Proyer & S. Schwab (Hrsg.), *Inklusive Schulentwicklung*. Münster: Waxmann.



Die Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL) wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung mit dem Förderkennzeichen 01JA1929 gefördert.

Abmeldung: Sollten Sie den Newsletter der Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL) nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich [hier abmelden](#).

Impressum: Herausgegeben von der Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL)  
Rathenaustraße 8, 35394 Gießen | [www.uni-giessen.de/gol](http://www.uni-giessen.de/gol)  
Stand: November 2020 | Für den Inhalt verantwortlich gemäß § 55 MDStV: Ludwig Stecher, Claudia von Aufschnaiter, Edith Braun,, Jochen Wissinger